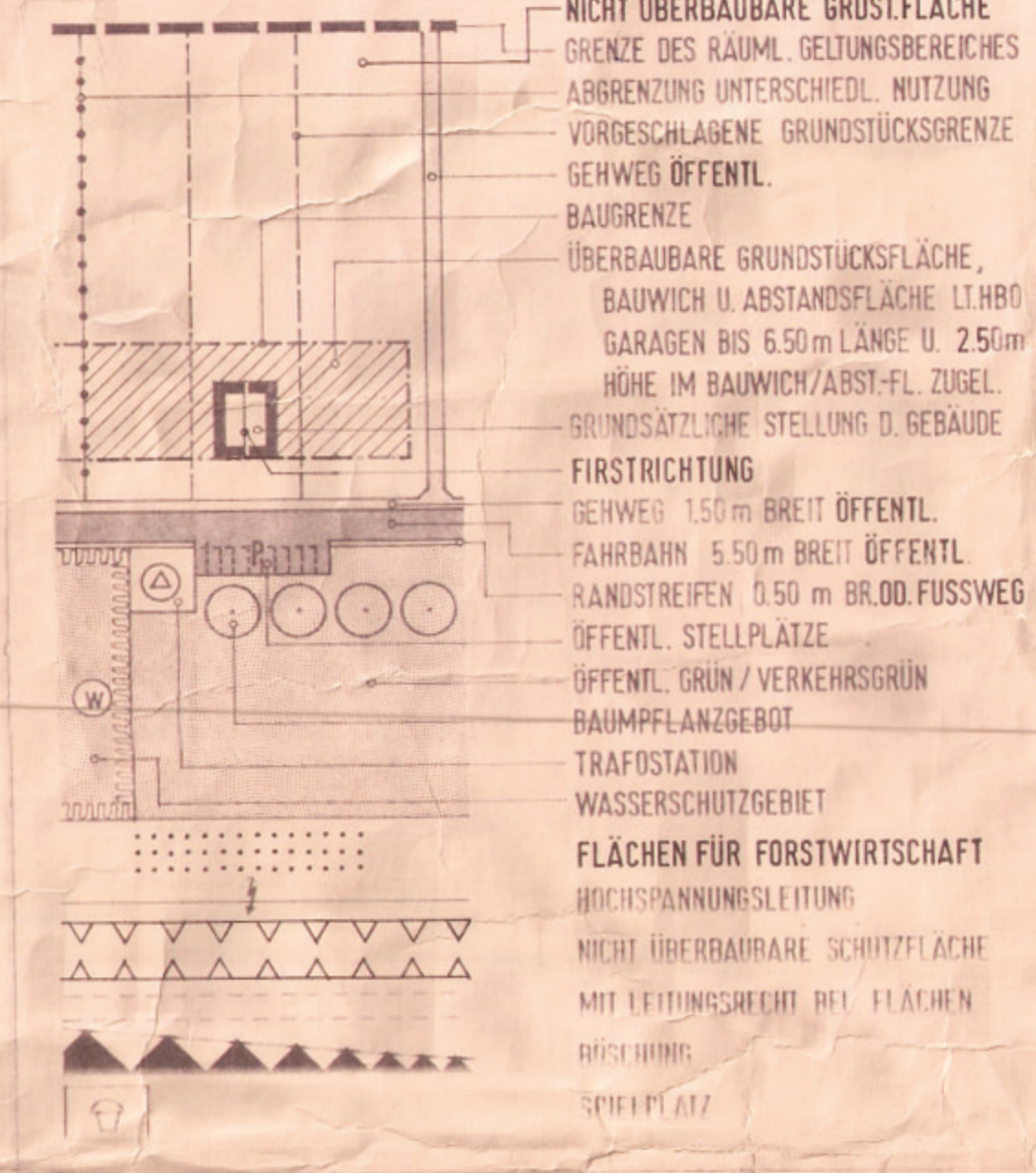


**PLANFESTSETZUNGEN GEM. § 9 BBAUG
UND ZEICHENERKLÄRUNG :**

KENN-ZIFFER	ART DER BAULICHEN NUTZUNG	BAU-WEISE	MASS DER BAULICHEN NUTZUNG				MIN. GRÖSSE DER BAU-STÜCKE
			ZAHL DER VOLLGESCHOSSE		GRUND-FLÄCH-ZAHL GRZ	GESCH-FLÄCH-ZAHL GFZ	
			HAUPTGEB.	GARAGEN U. NEBENGEB.			
			HÖCHST. ZWING.	HÖCHST. ZWING.			
1	WA	0 ¹	II	I	0,4	0,8	
2	ÖFF. GRÜN						
3	WA	0 ¹	II	I	0,4	0,6	
4	WA	6	II	I	0,4	0,6	550
5	WA	0	II	I	0,4	0,6	750
6	WA	0 ¹	II	I	0,4	0,4	600

0 = OFFEN, 1 NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG,
6 = GESCHLOSSEN



**GESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN
GEM. § 118 HBO**

KENNZIFFER	1	3	4	5	6
DACHFORM-NEIGUNG	GENEIGTES DACH MIT 20-45° NEIGG. VORGESCHR. FLACHDACHANTEIL BIS 30% ANTEIL MÖGLICH REINES PULDACH AUSGESCHLOSSEN				
DACHDECKUNG	DUNKEL GETÖNTES MATERIAL EINBAU U. ANBRINGUNG VON VORRICHTUNGEN ZUR NUTZUNG VON SOLARENERGIE GESTATTET				
TRAUFHÖHE	BERGSEITIG 1	MAX. 7,00m	TALSEITIG 1	MAX. 3,00m	MAX. 4,00m
FIRSTHÖHE BERGSEITIG 1		MAX. 7,50m		MAX. 5,50m	
EINFRIEDIGUNGEN	ABGRENZUNG ZUR STRASSE BIS MAX. 1,00m SONST. GRUNDSTÜCKSEINFASSG. BIS 150m SICHTSCHUTZWÄNDE IM BEREICH V. TERRASSEN BIS MAX. 5,00m LÄNGE U. 2,50m HÖHE ZUGEL 2				
GRÜNGESTALTUNG	NICHT ÜBERBAUTE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN SIND GEM. § 10 HBO ANZULEGEN EMPFEHLUNG: VERWENDUNG ORTSSEZIFISCHER GEHÖLZE UND BÄUME				

¹ GEMESSEN VOM NIEDRIGSTEN BZW. HÖCHSTEN ANSCHNITT DES NATÜRLICHEN GELÄNDES AN DIE AUSSENWAND BIS ZUM SCHNITTPKT. AUSSENWD./DACHHAUT BZW. OK FIRST
² MATERIAL: HOLZ ODER MAUERWERK

**SCHEMASCHNITT S-S
(ZUR ERLÄUTERUNG)**



BEGRÜNDUNG:

1. Lage und Gelände
2. Ziel der Planung
3. Bauweise
4. Bauweise
5. Bauweise
6. Bauweise

HINWEIS AUF ERFOLGTE ÄNDERUNG:

Änderung der Art der baulichen Nutzung von WA in WA 6 durch einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung vom 16.09.1980.

VERFAHREN:

Aufgestellt gem. § 2 (1) BBAUG durch Beschluss der Gemeindevertreterversammlung vom 13.03.1980, 29.12.1980 und 18.06.1980. Die Bekanntmachung des letzten Aufstellungsbeschlusses erfolgte am 22.06.1980.

Letzte öffentliche Auslegung und Einlegung von Planänderungen und öffentlichen Äußerungen in der Zeit vom 02.09.1980 bis 15.09.1980 während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung Beselich, Steinbacher Str. 10, Sitzungssaal (7.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.15 Uhr).

Öffentlich ausgelegt gem. § 2a (6) BBAUG, nach Abstimmung mit den gem. § 2 (5) Beteiligten, in der Zeit vom 13.10.1980 bis 11.11.1980.

Erste öffentliche Auslegung in der Zeit vom 18.02.1980 bis 19.03.1980

Öffentl. Beschluss hierzu gefasst durch die Gemeindevertretung am 22.01.1980 und am 24.09.1980, bekanntgemacht am 1.02.1980 und am 3.10.1980 in Beselich 'Kochenspiegel'.

Beschlussfassung über Bedenken und Anregungen durch die Gemeindevertretung am 18.11.1980 und am 05.05.1980

Als Satzung beschlossen von der Gemeindevertreterversammlung gem. § 10 BBAUG am 18.11.1980.

Stempel: Beselich, 16.09.1980, 06.10.1980, 18.11.1980

Unterschriften: Bürgermeister, Gemeindevorsteher

BEARBEITET:

BÜRO FÜR ARCHITEKTUR U. STÄDTEBAU : TRAGESER + WAGNER
DARMSTADT 10.1.1980
DIPL.-ING. ARCHITECTEN
HÖLGESTRASSE 20
D-6100 DARMSTADT
TELEF. 06151-20267

PLANBEZEICHNUNG:
**BEBAUUNGSPLAN
AUF DEM ERDBEERENBERG**
GEMEINDE BESELICH OT OBERTIEFENBACH